



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2012 Nr. 9](#)
Veröffentlichungsdatum: 02.04.2012
Seite: 157

Verordnung zur Änderung der Eingruppierungsverordnung

20320

Verordnung zur Änderung der Eingruppierungsverordnung

Vom 2. April 2012

Auf Grund des

- § 21 Absatz 2 und 3 des Bundesbesoldungsgesetzes in der am 31. August 2006 geltenden Fassung (Bekanntmachung der Neufassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. August 2006 (BGBl. I S. 2039, 2042)) in Verbindung mit Artikel IX § 5 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 sowie § 11 Absatz 4 des Zweiten Gesetzes zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern vom 23. Mai 1975 (BGBl. I S. 1173) in der am 31. August 2006 geltenden Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1869), in Verbindung mit der Verordnung zur Übertragung besoldungsrechtlicher Zuständigkeiten vom 2. September 1975 (GV.NRW. S. 544), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 10. November 2009 ([GV. NRW. S. 584](#)),

- § 5 Absatz 2 des Landesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Februar 2005 ([GV. NRW. S. 154](#)), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2011 ([GV. NRW. S. 338](#)),

wird nach Maßgabe der §§ 1 bis 6 der Kommunalbesoldungsverordnung des Bundes vom 7. April 1978 (BGBl. I S. 468) in der am 31. August 2006 geltenden Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2697), im Einvernehmen mit dem Finanzministerium verordnet:

Artikel 1

Die Eingruppierungsverordnung vom 9. Februar 1979 ([GV. NRW. S. 97](#)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. August 2010 ([GV. NRW. S. 513](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 5 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 werden folgende Angaben wie folgt ersetzt:

Die Angabe „210“ durch die Angabe „212,10“, die Angabe „300“ durch die Angabe „303,00“, die Angabe „400“ durch die Angabe „404,00“, die Angabe „460“ durch die Angabe „464,60“ und die Angabe „510“ durch die Angabe „515,10“.

b) In Absatz 2 werden folgende Angaben wie folgt ersetzt:

Die Angabe „360“ durch die Angabe „363,60“, die Angabe „380“ durch die Angabe „383,80“ und die Angabe „400“ durch die Angabe „404,00“.

c) In Absatz 3 wird die Angabe „460“ durch die Angabe „464,60“ ersetzt.

d) In Absatz 4 wird die Angabe „300“ durch die Angabe „303,00“ ersetzt.

2. In § 6 Absatz 2 werden folgende Angaben wie folgt ersetzt:

Die Angabe „220“ durch die Angabe „222,20“ und die Angabe „100“ durch die Angabe „101,00“.

3. In § 7 Absatz 1 Satz 3 werden folgende Angaben wie folgt ersetzt:

Die Angabe „80“ durch die Angabe „80,80“, die Angabe „100“ durch die Angabe „101,00“, die Angabe „120“ durch die Angabe „121,20“, die Angabe „150“ durch die Angabe „151,50“, die Angabe „170“ durch die Angabe „171,70“ und die Angabe „200“ durch die Angabe „202,00“.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Mai 2012 in Kraft.

Düsseldorf, den 2. April 2012

Der Minister
für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ralf J ä g e r

GV. NRW. 2012 S. 157